

Zeitschrift: Kultur und Politik : Zeitschrift für ökologische, soziale und wirtschaftliche Zusammenhänge
Herausgeber: Bioforum Schweiz
Band: 42 (1987)
Heft: 2

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 30.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Vierteljahrsschrift für **Kultur und Politik**

Herausgeber, Redaktion, Verwaltung: Dr. Hans Müller, Grosshöchstetten
Telefon 031 91 08 48 – Postcheck 30-18 316-0
Abonnementspreis: Einzelheft Fr. 6.–, Jahresabonnement Fr. 23.–

Auch unser Volk braucht neuen Mut . . .

- | | |
|-----------------------------------------------------------------|------------------------------------|
| ✓ Wem wird die Zukunft gehören? | Prof. Franz Braumann |
| ✓ Biologischer Gartenbau – Theorie und Praxis | Doz. Dr. med. H.P. Rusch |
| ✓ Kraut und Unkraut | M. St. |
| «Fürchtet euch nicht!» – Vom wahren Sinn der Zeit | Prof. Franz Braumann |
| Agrarbau zwischen Raubbau und Rückbesinnung | Dipl. Forstwirt H. Weiger |
| Die Frage der Kontrolle von Qualität und Preis | Jos. Meierhans |
| Gefahren der heutigen landwirtschaftlichen Produktionsverfahren | |
| Auf das Waldsterben kann der «Bodentod» folgen | Hans v. Segesser |
| Die Fruchtfolgefrage | F. Froschhauser/
J. Steinkleibl |
| Der biologische Landbau und die Volksgesundheit | Heinrich Brauner |

Aus der Praxis des organisch-biologischen Land- und Gartenbaus:

- | | |
|-------------------------------------------------------------------------|-----------------|
| Die Kontrolle der Arbeiten auf Feldern und Äckern durch die Tiere | Fritz Dähler |
| Kartoffelsaatzeit beim Hügelbauern | Jakob Held |
| Wissenswertes über Kräuter als Heilmittel und als Mischkultur im Garten | Martin Ganitzer |
| Der Garten im Sommer | Martin Ganitzer |
| Das Unkraut in deinem Garten – die Sprache deines Bodens | Martin Ganitzer |

Aus dem Inhalt der nächsten Nummern:

Wie weit bestimmt die menschliche Grundhaltung der leitenden Persönlichkeiten eines Betriebes bei seiner organisch-biologischen Führung auch dessen wirtschaftlichen Erfolg – Die organisch-biologische Wirtschaftsweise bedeutet die Auseinandersetzung mit allem Bisherigen – Wie weit bestimmt die menschliche Grundhaltung der leitenden Persönlichkeiten eines Betriebes auch dessen wirtschaftlichen Erfolg – Die Fruchtbarkeit und Leistung der Tiere in einem organisch-biologisch geführten Betriebe – Die biologische Wirtschaftsweise ist ein Ausweg aus einer agrarpolitisch ausweglosen Lage und müsste schon aus diesem Grunde von den Staaten gefördert werden – Wie weit kann unsere organisch-biologische Wirtschaftsweise auch für unsere Bergbetriebe in Frage kommen? – Nicht möglichst wenig Gift, sondern gar keines kommt während der Bearbeitung unserer Böden in diese hinein – Wie werden wir ohne Gift mit dem Unkraut und den Schädlingen in unseren Gärten und Äckern fertig? – Der Saatkartoffelbau im organisch-biologisch geführten Hügelbetrieb II – Die Hilfe der Bodenuntersuchungen im Laboratorium unserer Genossenschaft und die Hilfe der Untersuchungsergebnisse bei der organisch-biologischen Bebauung unserer Betriebe – Von neuen Büchern.